

Protokoll 15/2016-2021

über die Sitzung des Gemeinderats am Mittwoch, dem 27. November 2019 um 19:00 Uhr im Hotel zur Post, 21706 Drochtersen.

Anwesend sind :

- | | | |
|-----|------------------|------------------------|
| 1. | Bürgermeister | Eckhoff, Mike |
| 2. | Ratsvorsitzender | Heinsohn, Reiner |
| 3. | Ratsmitglied | Andreas, Günter |
| 4. | Ratsmitglied | Barunduk, Siddik |
| 5. | Ratsmitglied | Barwig, Wilfried |
| 6. | Ratsmitglied | Baumgarten, Heino |
| 7. | Ratsmitglied | Boehlke, Dr. Albert |
| 8. | Ratsmitglied | Bremert, Martin |
| 9. | Ratsmitglied | Dammers, Gabriele |
| 10. | Ratsmitglied | Dieter-Völckers, Peter |
| 11. | Ratsmitglied | Hagenah, Gerd |
| 12. | Ratsmitglied | Hatecke, Dr. Hannes |
| 13. | Ratsmitglied | Krohne, Holger |
| 14. | Ratsmitglied | König, Matthias |
| 15. | Ratsmitglied | Lessen van, Cornelius |
| 16. | Ratsmitglied | Ludewig, Dirk |
| 17. | Ratsmitglied | Mehlis, Matthias |
| 18. | Ratsmitglied | Middeke, Dieter |
| 19. | Ratsmitglied | Petersen, Margarethe |
| 20. | Ratsmitglied | Prott, Angelika |
| 21. | Ratsmitglied | Reimers, Bernd |
| 22. | Ratsmitglied | Schildt, Kai |
| 23. | Ratsmitglied | Schlegel, Petra |
| 24. | Ratsmitglied | Schütt, Jens |
| 25. | Ratsmitglied | Seefried, Kai |

- | | | |
|-----|-----------------------|------------------|
| 26. | Ratsmitglied | Suhr, Rolf |
| 27. | Allgemeiner Vertreter | Krüger, Michael |
| 28. | Verwaltung | Busch von, Heino |
| 29. | Verwaltung | Nagel, Ralf |
| 30. | Protokollführung | Kramm, Julia |

Es fehlt/fehlen entschuldigt:

- | | | |
|-----|----------------------------|--------------------|
| 31. | Ratsmitglied | Heinsohn, Uwe |
| 32. | Ratsmitglied | Tiedemann, Klaus |
| 33. | Ratsmitglied | Wrage, Markus |
| 34. | Gleichstellungsbeauftragte | Brinkmann, Annette |

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Es nehmen 6 Zuhörer/innen, sowie Frau Helfferich und Herr Ludewig als Pressevertreter an der Sitzung teil.

T a g e s o r d n u n g

- Öffentlicher Teil -

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- 2 Unterbrechung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 26.06.2019
- 4 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- 5 Umbesetzung der Ratsausschüsse nach § 71 NKomVG und sonstige Ausschüsse
- 6 Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten
- 7 Überörtliche Kommunalprüfung durch den Landesrechnungshof - Prüfungsmitteilung zum Thema "Bilanzierung des Straßenvermögens im kommunalen Jahresabschluss"
- 8 Ernennung des Herrn Manuel Haack zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Drochtersermoor
> Sitzung des Feuerschutzausschusses am 02.10.19 <
> Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.11.19 <

- 9 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 "Drochtersen Sietwende / zwischen der Häuserzeile Deichreihe und der Landesstraße 111" im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
 - a.) Abwägung eingegangenen Bedenken und Anregungen (Stellungnahmen)
 - b.) Satzungsbeschluss 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28> Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus am 18.09.19 <
> Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.09.19 <
- 10 Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Dornbusch - Alter Weg 10-22“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
 - a) Abwägungsbeschluss der eingegangenen Bedenken und Anregungen
 - b) Satzungsbeschluss> Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus am 18.09.19 <
> Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.09.19 <
- 11 Ankauf einer potentiellen Ausgleichsfläche im Dornbuschermoor
> Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus am 22.10.19 <
> Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.11.19 <
- 12 Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2020
> Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Personal am 05.11.19 <
> Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.11.19 <
- 13 Annahme von Spenden
- 14 Bericht des Bürgermeisters
- 14.1 Mobilfunkmast an der Hüller Straße
- 14.2 Rahmenplan für Sitzungstermine 2020
- 14.3 Sitzungstermine im Dezember 2019
- 14.4 Veranstaltung des Landkreises zum Schutz des Ehrenamtes
- 14.5 Sachstand zum Kindergarten im Fasanenweg
- 14.6 Kunstmarkt
- 14.7 Eröffnungen der Weihnachtsmärkte
- 15 Anträge und Anfragen
- 16 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkte

- Öffentlicher Teil -

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Der Ratsvorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung des Rates der Gemeinde Drochtersen und stellt die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung und die anwesenden Ratsmitglieder fest. Vom Ratsvorsitzenden wird die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates sowie die Tagesordnung festgestellt. Gegen die Feststellungen des Ratsvorsitzenden werden keine Einwände erhoben.

2 Unterbrechung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 26.06.2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Rat der Gemeinde Drochtersen genehmigt das Protokoll über seine Sitzung am 26.06.2019.

Einstimmiger Beschluss.

4 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Seit der letzten Ratssitzung am 26.06.2019 hat es Sitzungen des Verwaltungsausschusses am 25.09.2019, am 24.10.2019, am 13.11.2019 und unmittelbar im Vorwege dieser Ratssitzung gegeben.

Am 25.09.2019 wurde die Bauleitplanung im Mittelweg auf Antrag der CDU-Fraktion beraten, welche in der Verwaltungsausschusssitzung am 13.11.2019 aufgrund eines Antrages der Kirchengemeinde Drochtersen auf Freigabe als Friedhofserweiterungsfläche erneut Gegenstand der Beratungen war. Im Ergebnis wurde vereinbart, im Januar ins Gespräch mit allen Beteiligten zu gehen.

Am 25.09.2019 wurde außerdem die Optimierung der Abwasserreinigungsanlage Drochtersen beraten mit dem Ergebnis, einen Anschluss in Richtung Stade zu prüfen. Hierzu finden derzeit weitere Gespräche statt.

Das Projekt Sozio Med Mobil war ebenfalls Gegenstand der Beratungen am 25.09.2019. Hier geht es darum, ältere Menschen, die nicht mehr mobil sind, aus dem ländlichen Raum nach Stade oder Hemmoor zu den Fach- oder Hausärzten zu bringen. Man arbeitet hier mit dem DRK und der Samtgemeinde Nordkehdingen zusammen.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 24.10.2019 wurde die Nachbesetzung von Heino von Busch durch Herrn Eckardt zum 01.01.2020 beschlossen.

5 Umbesetzung der Ratsausschüsse nach § 71 NKomVG und sonstige Ausschüsse

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Gemeinderat stellt die Umbesetzung der Ratsausschüsse fest:

Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus (ratsfremdes Ausschussmitglied)	Claas Meyer scheidet aus <i>Neu: André Weseloh</i>
Feuerschutzausschuss (ratsfremdes Ausschussmitglied)	Ewald Meyer scheidet aus <i>Neu: Claas Meyer</i>

Einstimmiger Beschluss.

6 Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Brinkmann ist leider nicht anwesend, sodass dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Gemeinderates verschoben werden muss.

7 Überörtliche Kommunalprüfung durch den Landesrechnungshof - Prüfungsmitteilung zum Thema "Bilanzierung des Straßenvermögens im kommunalen Jahresabschluss"

Der Kämmerer Michael Krüger teilt mit, dass die Verwaltung vom Rechnungsprüfungsamt für die Vorgehensweise ausdrücklich gelobt wurde. Die Gemeinde Drochtersen wird im Prüfbericht nicht negativ erwähnt.

8 Ernennung des Herrn Manuel Haack zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Drochtersermoor **> Sitzung des Feuerschutzausschusses am 02.10.19 <** **> Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.11.19 <**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Manuel Haack, geb. 11.09.1988, wohnhaft Gauensiekermoor 10, 21706 Drochtersen, ab 01.12.2019 für eine Amtszeit von sechs Jahren unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Drochtersermoor zu ernennen.

Einstimmiger Beschluss.

- 9 **3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 „Drochtersen Sietwende / zwischen der Häuserzeile Deichreihe und der Landesstraße 111“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)**
a.) Abwägung eingegangenen Bedenken und Anregungen (Stellungnahmen)
b.) Satzungsbeschluss 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28
 > Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus am 18.09.19 <
 > Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.09.19 <

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden folgende **Beschlüsse** gefasst:

Der Gemeinderat beschließt:

- a.) Die während der öffentlichen Auslegung (Beteiligung der Öffentlichkeit) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Beteiligung der Behörden) eingegangenen Bedenken und Anregungen (Stellungnahmen) sind gemäß der allen Ausschussmitgliedern vorliegenden Vorlage, unter Beachtung der getroffenen Abwägung, zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen.

Einstimmiger Beschluss.

- b.) Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 „Drochtersen Sietwende / zwischen der Häuserzeile Deichreihe und der Landesstraße 111“ mit der Begründung wird angenommen und bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:1000 (nebst Begründung) mit örtlichen Bauvorschriften nach Nds. Bauordnung und textlichen Festsetzungen als Satzung (§ 10 BauGB) beschlossen.

Einstimmiger Beschluss.

- 10 **Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Dornbusch - Alter Weg 10-22“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)**
a) Abwägungsbeschluss der eingegangenen Bedenken und Anregungen
b) Satzungsbeschluss
 > Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus am 18.09.19 <
 > Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.09.19 <

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden folgende **Beschlüsse** gefasst:

Der Gemeinderat beschließt:

- a) Die während der öffentlichen Auslegung (Beteiligung der Öffentlichkeit) und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Beteiligung der Behörden) eingegangenen Bedenken und Anregungen (Stellungnahmen) sind gemäß der allen Ausschussmitgliedern vorliegenden Vorlage, unter Beachtung der getroffenen Abwägung, zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen.

Einstimmiger Beschluss.

- b) Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Dornbusch – Alter Weg 10-22“ (Planzeichnung im Maßstab 1:1000 nebst Begründung) wird angenommen und als Satzung (§ 10 BauGB) beschlossen.

Einstimmiger Beschluss.

- 11 Ankauf einer potentiellen Ausgleichsfläche im Dornbuschermoor**
 > Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus am 22.10.19 <
 > Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.11.19 <

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde folgender **Beschluss** gefasst:

Der Gemeinderat beschließt, die entsprechenden Flächen zu einem Quadratmeterpreis von 1,50 €, von der Erbgemeinschaft Witt zu erwerben.

Einstimmiger Beschluss.

- 12 Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2020**
 > Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Personal am 05.11.19 <
 > Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13.11.19 <

Der Kämmerer Michael Krüger bedankt sich für die intensiven und anspruchsvollen Haushaltsplanberatungen, wovon eine Großmaßnahme bis zuletzt in der Diskussion stand. Er bedauert, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen nicht das Vertrauen aller Ratsmitglieder mit den Ausführungen der Verwaltung erwirkt haben zu können. Im Rückblick geht er auf vorliegende Zahlen ein. Im Gegensatz zum zweiten Entwurf schließt der Haushalt mit einem Überschuss von rd. 562.0000,-- € ab. Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist eine wichtige Kennzahl, um Kredite zu tilgen; er ist von rd. 81.400,-- € auf rd. 735.900,-- € gestiegen, die Tilgung liegt bei rd. 376.700,-- €.

Die Finanzplanung für das kommende Jahr zeigt, dass es gelingen wird, Projekte zu realisieren, wie beispielsweise die Beschaffung eines Feuerwehrbootes, eines Feuerwehrfahrzeuges, die Realisierung des Übungsplatzes und des Turms für das neue Gerätehaus in Drochtersen. Weiterhin sind Mittel für größere Projekte für die Kindergärten und Schulen (hier mit einem großen Ansatz zum Digitalpakt) eingeplant. Mittel für die Erschließung eines Wohnbaugebietes im Drochtersermoor finden sich ebenfalls im Haushalt wieder.

Im Bereich des Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisung, Kreisumlage, etc.) gibt es diverse Veränderungen. Zuletzt kamen neue Zahlen vom Land, welche im aktuellen Änderungspapier ersichtlich sind. Die Schlüsselzuweisungen steigen auf rd. 1,275 Mio. €, der Hebesatz zur Kreisumlage ist um 1,5 Prozentpunkte gesunken.

Investitionen sind im Haushalt in Höhe von rd. 5,9 Mio. € abgebildet, die Kreditermächtigungen sind von rd. 3,8 Mio. € auf rd. 4,3 Mio. € gestiegen.

Neben vielen Projekten, die die Gemeinde über Verpflichtungsermächtigungen abbildet (beispielsweise den Schulneubau in Drochtersen und den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Drochtersen), kommen auch viele neue Projekte dazu.

Michael Krüger führt aus, dass man sich bewusst sei, mit dem Hallenbadprojekt in einem freiwilligen Bereich Infrastruktur vorzuhalten, worauf man stolz sein könne; man setze bewusst Prioritäten für die Entwicklung der Gemeinde. Die Entwicklungsmöglichkeiten in der Zukunft verringern sich durch Zinsen und Tilgungen, auch durch Abschreibungen für das neue Hallenbad wird der Haushalt über die kommenden Jahre belastet.

Nach den aktuellen Berechnungen kann die Gemeinde ihren Verpflichtungen nachkommen. Neben den großen Projekten sollten die kleinen Dinge nicht aus den Augen verloren und mit Ressourcen weiterhin sparsam umgegangen werden. Der Haushalt ist ausgeglichen – die Mittel für das Hallenbadprojekt sind über Verpflichtungsermächtigungen abgebildet - und weist einen Überschuss aus. Die Verwaltung kann die Beschlussfassung über den Haushalt und seine Anlagen empfehlen.

Der Ratsvorsitzende Reiner Heinsohn bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit; im Anschluss richtet er seine Dankesworte an die Verwaltung.

Das Ratsmitglied Matthias Mehlis bezeichnet die Haushaltsplanberatungen in seiner Funktion als Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Personal als dynamisch. In den vergangenen Jahren habe man erkannt, dass man von der Phase der Konsolidierung und Zurückhaltung in der Haushaltsführung in die Phase des investiven Aufbruchs übergehen wolle. Man möchte Drochtersen zukunftsfähig machen und den Investitionsstau abbauen. Er bedankt sich im Namen des Fachausschusses bei der Verwaltung für den Mut, die Kreativität und die Einsatzbereitschaft. Die gefassten Beschlüsse lösen Aufgaben und Arbeit aus, die von der Verwaltung bewältigt werden müssen. In Bezug auf die Gremiumsarbeit als Ratsmitglied hebt er den Aufwand hervor, den jedes Mitglied mit Seriosität angeht. Er stellt heraus, dass insbesondere das politische Ehrenamt stetig weniger Würdigung erfährt.

Weiterhin führt er aus, dass der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit eine entscheidende Kennziffer für die Frage ist, ob Schulden bedient werden können oder nicht. Dieser Saldo wird langfristig höchstwahrscheinlich so stark sein, dass man sich mit großen Projekten beschäftigen könne; es sei an der Zeit, Entscheidungen zu treffen, insbesondere bezogen auf das Hallenbad. Im Rahmen des Leitbildprozesses konnte man ersehen, dass das Hallenbad auch für die Bevölkerung eine große Bedeutung hat.

Der FWG-Fraktionsvorsitzende Cornelius van Lessen bezieht sich auf kleinere Projekte in Relation zum Hallenbadneubau (beispielsweise rd. 8.600,-- € für das Dorfgemeinschaftshaus Assel, rd. 72.000,-- € für den Kunstrasenplatz, rd. 5.000,-- € für Umwelt/Klimaschutz, 5.000,-- € für die Kulturscheune, 1.200,-- € für eine Mitgliedschaft im Verein Dorfstromer, 40.000,-- € für die Digitalisierung des Regenwasserkanalnetzes, 78.000,-- € für die Lehrküche der Elbmarschenschule, rd. 100.000,-- € für die Schulerweiterung). In Anlehnung an den Schulerweiterungsbau bedankt er sich für die einstimmige Beschlussfassung im Ausschuss für Schule und Bildung, dass der Kreistag aufgefordert werden soll, die Investitionskosten für den Anbau zu bezuschussen. Weiterhin spricht er sich positiv über den Beschluss zur Durchschaltung der Straßenbeleuchtung aus, ebenso wie für den Antrag der FWG-Fraktion zur Optimierung der Busverbindung nach Stade. Als nicht unerhebliche Belastung bezeichnet er die Investition in den Hallenbadneubau, trotz nachvollziehbarer Folgekostenbetrachtung. Energieeffekte und möglicherweise steigende Besucherzahlen wurden nicht mit berechnet. In Bezug auf die Versorgung des Hallenbades und der umliegenden Gebäude stellt sich die FWG-Fraktion ein Blockheizkraftwerk vor. Die Fraktion wird dem Haushalt zustimmen. Die Ausgabe von rd. 650.000,-- € für den Kindergarten in Modulbauweise in diesem Jahr bezeichnet er als notwendig, aber schmerzhaft in Anbetracht der weiteren Investitionen.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Jens Schütt führt aus, dass es aufgrund von Rahmenbedingungen, die den Bau des Kindergartens im Fasanenweg noch nicht ermöglicht

haben, umso erfreulicher sei, dass die Verwaltung es innerhalb von 3 Monaten geschafft hat, einen hervorragenden Kindergarten in Modulbauweise aufzustellen. Weiteren großen Dank richtet er an die Verwaltung für die hervorragende Vorbereitung und die laufende Vorlage neuer Zahlen. Der Fokus liege im Hallenbadneubau, es gibt aber auch andere Maßnahmen, über die im Rahmen des Haushaltsetats beschlossen wird. Er bezieht sich auf die positiv laufenden Sitzungen des Feuerschutzausschusses, in denen über die Beschaffung eines Feuerwehrbootes und eines Einsatzleitwagens beraten wurde.

Zum Hallenbad führt Jens Schütt aus, dass es die größte Investitionsmaßnahme in der Geschichte der Gemeinde Drochtersen bleibt. 4 Merkmale bringe dieses Thema aus seiner Sicht mit sich: Mut, Komplexität, Ausdauer und Vertrauen. Letzteres hat die CDU-Fraktion in die vorgelegten Zahlen. Trotz möglicher Unwägbarkeiten ist die Gemeinde in der Lage, das Projekt haushaltstechnisch in den nächsten Jahren abzubilden. Weitere Prozesse werden die politischen Gremien begleiten, wie beispielsweise die Gastronomie in Drochtersen generell, der Bereich der Wärmeversorgung und der Bereich Marketing. Denkbar wäre ein Namenswettbewerb für das neue Hallenbad, als Beispiel schlägt er den Namen „Kehdinger Welle“ vor. Er wird eine namentliche Abstimmung über das Hallenbadprojekt beantragen.

Der SPD-Fraktionsvorsitzende Kai Schildt bezeichnet den Haushalt als solide und gut. Aufgrund der Rechtzeitigkeit wird der Haushalt vermutlich als einer der ersten vom Landkreis genehmigt, sodass die Maßnahmen frühzeitig beginnen könnten. Als Beispiel spricht er sich unter dem Aspekt der Sicherheit positiv über das nächtliche Durchbrennen der Straßenlampen aus. Auch der ÖPNV soll zukünftig durch häufigere Fahrzeiten optimiert werden.

Das Ratsmitglied Margarethe Petersen erwähnt als Fokus nicht nur das Hallenbad, sondern auch den jetzigen Penny-Markt, der u. a. mit 6 neuen Klassenräumen, einem EDV-Raum und einem Multifunktionsraum ausgestattet wird, wofür rd. 90.000,-- € eingeplant sind. Darüber hinaus hält der Haushalt rd. 70.000,-- € für eine neue Schullehrküche bereit. Die Schule und Herr Wartner als Schulleiter freuen sich darüber und auch das Hallenbad komme allen Schulen zugute.

Das Ratsmitglied Dirk Ludewig lobt als Vorsitzender des TVG Drochtersen die Ratsmitglieder für den Mut, das Hallenbadprojekt anzugehen. Die Schwimmabteilung des TVG führt bereits Gespräche mit dem Schwimmbad in Hemmoor, um dort Trainingszeiten für die Übergangszeit zu bekommen. Die Einrichtung eines „Shuttleservice“ ist geplant.

Das Ratsmitglied Jens Schütt beantragt die Durchführung einer namentlichen Abstimmung, um sich zu positionieren und das Hallenbad von der Haushaltsthematik gesondert zu betrachten.

Das Ratsmitglied Cornelius van Lessen hinterfragt die beantragte namentliche Abstimmung, da sich fraktionsübergreifend für den Haushalt ausgesprochen wurde.

Laut § 14 (4) der Geschäftsordnung wird grundsätzlich offen abgestimmt. Auf Antrag von mindestens einem Drittel der anwesenden Ratsmitglieder ist namentlich abzustimmen.

Das Ratsmitglied Jens Schütt beantragt die Durchführung einer namentlichen Abstimmung in Bezug auf die haushalterische Abbildung der Investition zum Neubau des Hallenbades im Haushaltsplan 2020 und Folgejahre.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen

8 Nein-Stimmen

8 Stimmenthaltung

Damit gilt der Antrag als angenommen.

Der Gemeinderat beschließt die haushalterische Abbildung der Investition zum Neubau des Hallenbades im Haushaltsplan 2020 und Folgejahre.

Die namentliche Abstimmung erfolgt:

Abstimmungsergebnis:

Günter Andreas stimmt mit "Ja"
 Siddik Barunduk stimmt mit "Ja"
 Wilfried Barwig stimmt mit "Ja"
 Heino Baumgarten stimmt mit "Ja"
 Dr. Albert Biehlke stimmt mit "Ja"
 Martin Bremert stimmt mit "Ja"
 Gabriele Dammers stimmt mit "Ja"
 Peter Dieter-Völckers stimmt mit "Ja"
 Mike Eckhoff stimmt mit "Ja"
 Gerd Hagenah stimmt mit "Ja"
 Dr.-Ing. Hannes Hatecke stimmt mit "Nein"
 Reiner Heinsohn stimmt mit "Ja"
 Matthias König stimmt mit "Ja"
 Holger Krohne stimmt mit "Ja"
 Cornelius van Lessen stimmt mit "Ja"
 Dirk Ludewig stimmt mit "Ja"
 Matthias Mehlis stimmt mit "Ja"
 Dieter Middeke stimmt mit "Ja"
 Margarethe Petersen stimmt mit "Ja"
 Angelika Prott stimmt mit "Ja"
 Bernd Reimers stimmt mit "Ja"
 Kai Schildt stimmt mit "Ja"
 Petra Schlegel stimmt mit "Ja"
 Jens Schütt stimmt mit "Ja"
 Kai Seefried MdL stimmt mit "Ja"
 Rolf Suhr stimmt mit "Ja"

Nicht anwesend waren die Ratsmitglieder:

Uwe Heinsohn
 Klaus Tiedemann
 Markus Wrage

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltung

Der Gemeinderat beschließt den im Entwurf vorliegenden Haushaltsplan 2020 mit den vorliegenden Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Stimmenthaltung

13 Annahme von Spenden

Es liegen keine Spenden zur Beschlussfassung vor.

14 Bericht des Bürgermeisters

14.1 Mobilfunkmast an der Hüller Straße

Der Bürgermeister informiert über einen vorliegenden Bauantrag für einen Mobilfunkmast an der Hüller Straße. Dem Anbieter zufolge wird man in den nächsten Monaten mit einem weiteren Mobilfunkmast für den Ortsteil Assel ins Genehmigungsverfahren einsteigen.

14.2 Rahmenplan für Sitzungstermine 2020

Der Sitzungsrahmenplan für das Jahr 2020 wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

14.3 Sitzungstermine im Dezember 2019

Der Bürgermeister informiert darüber, dass die für den 10.12.2019 terminierte Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Tourismus ausfallen wird.

Die Sitzung des Verwaltungsausschusses für den 18.12.2019 bleibt zunächst bestehen. Angedacht ist im Anschluss eine Folgeveranstaltung zum Thema Leitbild.

14.4 Veranstaltung des Landkreises zum Schutz des Ehrenamtes

Der Bürgermeister informiert darüber, dass im Januar/Februar 2020 eine Veranstaltung zum Schutz des Ehrenamtes durch den Landkreis Stade in Zusammenarbeit mit der Polizei ausgerichtet wird. Eine Einladung wird erfolgen.

14.5 Sachstand zum Kindergarten im Fasanenweg

Das Vorhaben zum Bau eines Kindergartens in Fasanenweg befindet sich noch im Widerspruchsverfahren, mit einem zeitnahen Abschluss sei nicht zu rechnen.

14.6 Kunstmarkt

Der Bürgermeister informiert über die offizielle Eröffnung des Kunstmarktes am kommenden Samstag um 11 Uhr.

14.7 Eröffnungen der Weihnachtsmärkte

Die Einladung zur Eröffnung der Weihnachtsmärkte wurde versandt. Die Eröffnung in Assel findet am 07.12.2019 um 15 Uhr, und in Drochtersen am 13.12.2019 um 16 Uhr, statt.

15 Anträge und Anfragen

Es liegen keine Anträge vor.

Auf Nachfrage des Ratsmitgliedes Kai Schildt erläutert der Bürgermeister, dass der Verkauf traditionell am 31.12.2019 an den bekannten Verkaufsstandorten stattfindet. Die Verwaltung erwartet derzeit die Lieferung der Glücksschweine.

16 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

(Ratsvorsitz)

(Bürgermeister)

(Protokollführung)